Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 11. November 1954)

Der Bundesrat hat Herrn Oscar Bauer-Prudencio, Honorarkonsul von Uruguay in Basel, mit Amtsbefugnis für die Kantone Basel-Stadt und Basel-Land, das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat davon Kenntnis genommen, dass die Leitung des Generalkonsulats der Dominikanischen Republik in Genf Herrn F. A. M. Noelling, Konsul und Verweser, übertragen worden ist.

(Vom 12. November 1954)

Die beratende Kommission für die Durchführung des Landwirtschaftsgesetzes wurde für die Amtsdauer 1954 bis 1956 wie folgt bestellt:

Präsident: Ständerat Jean-Louis Barrelet, Staatsrat, Vizepräsident der Konferenz der kantonalen Landwirtschaftsdirektoren, Neuenburg.

Mitglieder: Dr. W. Adam, 1. Sekretär der Vereinigung des Schweizerischen Import- und Grosshandels, Basel; Fr. Henriette Cartier, Abteilungsleiterin der Geschäftsstelle des Bundes Schweizerischer Frauenvereine, Zürich; Nationalrat Chr. Clavadetscher, Präsident des Schweizerischen Schlachtviehproduzentenverbandes, Dagmersellen; Ständerat Ludwig Daniöth, Landwirt, Regierungsrat, Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Bergbauern (SAB), Andermatt; Nationalrat Ernst Herzog, Präsident der Direktion des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine, Basel; Dr. E. Geyer, Sekretär des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrievereins, Zürich; Nationalrat Dr. P. Gysler, Ehrenpräsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Zürich; Nationalrat H. Leuenberger, Zentralsekretär des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter, Zürich; Dr. E. Jaggi, Direktor des Schweizerischen Bauernverbandes, Brugg; Bernhard Marty, Zentralpräsident des Schweizerischen Werkmeisterverbandes und Mitglied der Geschäftsleitung der Vereinigung Schweizerischer Angestelltenverbände, Zürich; Nationalrat Rud. Reichling, Präsident des Schweizerischen Bauernverbandes, Stäfa; Heinrich Rengel, Direktor des Migros-Genossenschafts-Bundes, Zürich; W. Sollberger, Geschäftsführer des Zentralverbandes Schweizerischer Milchproduzenten, Bern; Frédéric Tissot, Grossrat, Direktor der Klinik «Les Frênes», Leysin.

Stellvertreter: Regierungsrat H. Reutlinger, Präsident der Konferenz der kantonalen Landwirtschaftsdirektoren, Frauenfeld; Gaspard Cavallero, Weinimport, Genf; Fr. Marie-Louise Oettli, Bund Schweizerischer Frauen-

vereine, Zürich; Nationalrat H. de Gendre, Landwirt, Villarsel s/Marly (Freiburg); Nationalrat Jos. Moulin, Landwirt, Vollèges; H. Rudin, Mitglied der Direktion des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine, Basel; Fürsprecher Marc Hodler, Sekretär des Zentralverbandes der Schweizerischen Fettindustrie, Bern; Dr. O. Fischer, geschäftsleitender Sekretär des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Bern; Dr. L. Derron, Sekretär des Zentralverbandes schweizerischer Arbeitgeberorganisationen, Zürich; Dr. E. Wyss, volkswirtschaftlicher Mitarbeiter des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Basel; Frau F. Rüdlin-Meili, Vorstandsmitglied des Schweizerischen Landfrauenverbandes, Pfn (Thurgau); A. Ursprung, Präsident des Christlichnationalen Gewerkschaftsbundes der Schweiz, Basel; François Revaclier, Landwirt, Grossrat, Bourdigny (Genf); Nationalrat W. Vontobel, Prokurist des Migros-Genossenschafts-Bundes, Zürich; A. Held, alt Nationalrat, Präsident des Zentralverbandes Schweizerischer Milchproduzenten, Neuegg-Sumiswald; P. Derron, Zentralpräsident des Schweizerischen Wirtevereins, Solothurn.

(Vom 15. November 1954)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern, an die Kosten der Verbauung des Erlibaches in der Gemeinde Boltigen.

2. St. Gallen. a. für die Erstellung des Waldweges «Vermol-Fulruns» in der Gemeinde Sargans.

b. an die Kosten der Erstellung des Waldweges «Schänerwiti» in der Gemeinde Kaltbrunn.

1887

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Aufgebote

Füs. **Lengen Albert Eduard**, der Mathilde geb. Emery, Adoptivsohn des Lengen Leo (Ehemann der Mathilde geb. Emery), geb. 1. November 1918 in Vevey, von Chardonne, Kaufmann und Hilfsarbeiter, zuletzt wohnhaft gewesen in Zürich, Männerheim der Heilsarmee, zurzeit eingeteilt Geb. Br. Stabskp. 11, unbekanntem Aufenthaltes, wird aufgeboten, im Diensttenu am Samstag, den 4. Dezember 1954, 1100 Uhr, im Gemeindehaus Brig, vor dem Divisionsgericht 11 zu erscheinen, um sich wegen Dienstversäumnis und wiederholter Nichtbefolgung von Dienstvorschriften zu verantworten.

Im Falle des Nichterscheinens wird auf Grund der Akten geurteilt werden.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1954
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.11.1954
Date	
Data	
Seite	999-1000
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 835

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.